

Feststellung des Haushaltsvoranschlages der KVWL für das Wirtschaftsjahr 2021

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe hat in ihrer 19. ordentlichen Sitzung der XV. Amtsperiode am 21. November 2020 den Haushaltsvoranschlag der KVWL für das Jahr 2021 festgestellt.

Er schließt ab mit einer Gesamthöhe von 171.599.300,00 Euro, davon der Investitionshaushalt mit Ausgaben in Höhe von 13.269.900,00 Euro und der Verwaltungshaushalt mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 158.329.400,00 Euro.

Der nach § 24 Abs. 2 der Satzung der KVWL einzubehaltende Verwaltungskostenanteil wird für das Wirtschaftsjahr 2021 (Abrechnungsquartale 4/2020 bis 3/2021) auf **2,5 %** festgesetzt.

Das Stellensoll 2021 der KVWL beträgt 808,95 Stellen zuzüglich 1,0 Stelle bei der Kurärztlichen Verwaltungsstelle = 809,95 Stellen.

Feststellung des Wirtschaftsplanes der Kurärztlichen Verwaltungsstelle für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Wirtschaftsplan der Kurärztlichen Verwaltungsstelle wird auf der Grundlage der vorliegenden Unterlagen für das Jahr 2021 mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 125.000,00 EUR festgestellt.

Der Verwaltungskostenprozentsatz wird für das Wirtschaftsjahr 2021 (Abrechnungsquartale 4/2020 – 3/2021) für manuell abrechnende Leistungserbringer auf 6,9 % und für die EDV abrechnenden Leistungserbringer auf 4,9 % festgesetzt.

Der Haushaltsvoranschlag kann in den Service-Centern der KVWL in Dortmund und Münster in der Zeit vom 01.02.2021 bis 15.02.2021 von den Mitgliedern der KVWL eingesehen werden.



Dr. med. Ulrich Oeverhaus

Vorsitzender der Vertreterversammlung